Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design**

Band (Jahr): **29 (2016)**

Heft 8

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

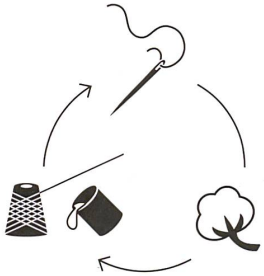
http://www.e-periodica.ch

8 / 16

Inhalt

Südlich behaucht

Mit italienisch-spanischem Temperament haben Barozzi Veiga das Bündner Kunstmuseum in Chur erweitert. Ein Porträt zweier junger Architekten, die zwischen Spanien und Polen Kulturaufträge gewinnen. **Seite 22**



Gewissen beruhigt

Wirr sind die Fäden der Stoffe gesponnen, die als faires Textildesign deklariert sind. Ein Blick auf den Weg von der Faser über die Löhne der Näherinnen bis zum Label. **Seite 30**

Altstadt bedrängt

In Liestal herrscht Euphorie bei der Planung grosser Projekte am Bahnhof. Die Entwicklung schwächt die heute schon stufenreiche Verbindung zur Altstadt. **Seite 36**

Cover: Alberto Veiga und Fabrizio Barozzi am Eingangstor zum Kunstmuseum in Chur. **Foto: Desirée Good**

3 Lautsprecher
6 Funde
10 Von unten

12 Hochparterre hat ein neues Büro
Die Redaktion hat aufgeräumt und sich frisch eingerichtet.

14 Die Banalität der Wolke
Datencenter entstehen ohne Anspruch an die Architektur.

18 «Kreativ schaffen heisst über die Welt nachdenken»
Wie es um die Kreativwirtschaft steht – zwei Forscher im Interview.

22 Von Barcelona nach Europa
Barozzi Veiga erweiterten das Kunstmuseum Chur – und vieles mehr.

30 Fair ist gut, Kontrolle besser
Beispiele aus fairem Textildesign mit ihren Plus- und Minuspunkten.

36 Ein Ruck geht durch Liestal
In Liestal sind grosse Projekte geplant, die die Altstadt bedrängen.

42 Übeltäterei
Ein Psychoanalytiker sinniert über die Kritik am Zürcher Getreidesilo.

44 Als Depot getarnt
Der Neubau für die Vitra-Sammlung ist weder Museum noch Lager.

46 Den Zürcher Verkehr entflechten
Warum die Idee einer U-Bahn für Zürich wieder aktuell ist.

50 Ansichtssachen
Keramikserie ‹As If› von Küng Caputo
Rathaus Altstätten
Aufstockung und Sanierung Birmannsgasse in Basel
Ausstellung ‹Sempering› im Museo delle Culture in Mailand
Centre d'éducation in Antananarivo
Rheinuferpromenade in Basel
Einrichtung Schweizer Botschaft in Kopenhagen
Erweiterung Tate Modern in London
Bank ‹Weda› von Daniel Wehrli
Instandsetzung und Umbau Wohnhäuser Untere Halde in Baden

61 Kiosk
62 Rückspiegel

Im nächsten Heft:
Am Departement Architektur der ETH Zürich lehren nach wie vor kaum Professorinnen. Eine Gruppe Assistierender und Studierender fordert endlich Geschlechterparität am Departement und hat einen Neun-Punkte-Plan ausgearbeitet. Vorsteherin Annette Spiro nimmt dazu Stellung. Hochparterre 9 / 16 erscheint am 7. September.
www.hochparterre.ch / abonnieren